



E516

Ein großer Mähdrescher

kann nicht nur breitere Schneidwerke tragen. Er erzielt auch höhere Durchsatzleistungen, hat größere Schüttlerflächen, einen größeren Korntank und einen stärkeren Motor. Jahrzehntelange Erfahrungen und hohes ingenieurtechnisches Können finden ihren Ausdruck in der Gesamtkonzeption des E 516. Sie verschaffte ihm die Spitzenstellung unter den großen Mähdreschern. Für Sie als Anwender zahlt sich das in einem ausgezeichneten Fahr- und Bedienkomfort, im unbeschränkten Einsatz in allen Druschfruchtarten und in unübertroffen hohen Durchsatzleistungen.





Wenn es um Qualität geht, sind wir intolerant

Unsere Erntemaschinen sind Qualitätserzeugnisse. Modernste Produktionsverfahren mit kompromißlosen Qualitätskontrollen garantieren Ihnen ständige Betriebsbereitschaft und den störungsfreien Einsatz unserer Mähdrescher. Ein

Hochleistungsmähdrescher wie der E 516 ist natürlich etwas anderes als der Mähbinder aus der Zeit unserer Väter. Hydrostatischer Fahrantrieb und elektronisches Verlustmeßgerät, Lenkautomatik und Drehzahlregelung sind Baugruppen, deren Funktionstüchtigkeit von der Präzision ihrer Fertigung abhängt. Weil es bei uns keine Toleranzen in Sachen Qualität gibt, ist auf den E 516 Verlaß.

Der E 516 ist einer der progressivsten Mähdrescher. Er bringt eine wesentliche Steigerung der Arbeitsproduktivität, bietet vorzügliche Arbeitsbedingungen und liefert einwandfreie Qualität. Die Erfahrung lehrt, wie sehr Getreideernte ein Wettlauf mit dem Wetter ist. Um so notwendiger sind Hochleistungsmähdrescher, die es Ihnen möglich machen, zum agrotechnisch günstigsten Termin und in kürzester Zeit zu ernten.

Die Spitzenstellung des E 516 wird auch daran deutlich, daß ihm Erträge von 80 bis 100 dt/ha ebensowenig Probleme bereiten,

Die Kommandobrücke: Klimatisierte Vollsichtkabine

Der E 516 ist natürlich für Ein-Mann-Bedienung ausgelegt. Weil die volle Ausnutzung des Leistungsvermögens der Maschine davon abhängt, welche Arbeitsbedingungen dem Mähdrescherfahrer geboten werden, galt unser besonderes Augenmerk dem Fahrerstand. Der Fahrer soll sich darauf konzentrieren, die Leistungsfähigkeit der Maschine voll auszunutzen. Deshalb wird er von allem entlastet, was ihn bei seiner Arbeit ablenken oder behindern könnte. Die vollverglaste, gut belüftete Kabine schützt vor Staub und Lärm und gewährt einwandfreie Sicht nach allen Seiten. Auf Wunsch wird die Kabine mit Klimaanlage geliefert.

Kontroll-, Signal- und Warneinrichtungen informieren den Fahrer über den Arbeitsprozeß und melden Unregelmäßigkeiten. Ein spezielles Verlustmeßgerät gibt ständig Auskunft über die Höhe der Körnerverluste. Der Fahrer kann die Fahrgeschwindigkeit den Bestandsbedingungen anpassen und die Dresch- und Reinigungsorgane optimal einstellen. So kann bei minimalen Verlusten die Leistungsfähigkeit der Maschine voll ausgenutzt werden. Als Großmähdrescher ist der E 516 selbstverständlich mit hydrostatischem

Schneidwerke für alle Ernteverfahren

Getreideschneidwerke stehen in den Arbeitsbreiten 6,70 m und 7,60 m zur Verfügung. Die Längs- und Querkopierung der Schneidwerke gewährleistet eine gleichmäßige Stoppelhöhe und schließt Schnittährenverluste aus.

Die Haspel ist vertikal und horizontal vom Fahrersitz aus hydraulisch verstellbar. Spezielle Sonnenblumenschneidwerke werden ebenfalls in den Arbeitsbreiten 6,70 m und 7,60 m angeboten. Für die Körnermaisernte wird der E 516 mit einem Maispflücker ausgerüstet. Wir bieten Ihnen den Maispflücker in sechsreihiger und in achtreihiger Ausführung.

Selbstverständlich kann mit dem E 516 auch Schwadddrusch durchgeführt werden. Der An- und Abbau aller Erntevorsätze ist unproblematisch.

Einsatz im Mais



Spitzenleistungen der Dreschorgane

Über die Leistungsfähigkeit eines Mähdreschers entscheidet nicht die Arbeitsbreite des Schneidwerkes allein. Ausschlaggebend ist, ob das vom Schneidwerk zugeführte Erntegut vollständig und sauber gedroschen werden kann. Der 1625 mm breite Dreschkanal läßt keine Stauungen des Erntegutes zu, auch bei den größten Schneidwerken nicht. Die Dreschtrommel ist mit 800 mm Durchmesser reichlich dimensioniert und mit 10 Schlagleisten bestückt. Das hohe Trägheitsmoment der Dreschtrommel sichert die Stabilität ihrer Drehzahl, so daß auch bei unregelmäßigem Bestand ein guter Druscheffekt erzielt wird und die Antriebselemente geschont werden. Die Drehzahl der Dreschtrommel wird hydraulisch über den Dreschtrommelvariator vom Fahrerstand aus zwischen 280 und 950 min⁻¹ variiert. Das Leittrommelsystem und die Nachdrescheinrichtung sind die Garantie dafür, daß auch bei hohem Strohanfall der vollständige Ausdrusch des Erntegutes erfolgt.

Sich abzeichnende Verstopfungen meistert der E 516 mühelos. Mit Hilfe der Schneidwerks Schnellstopp-Kupplung, des Rücklaufgetriebes am Schneidwerk und

Große Schüttlerflächen für verlustfreie Ernte

Schneidwerk, Dreschwerk und Hordenschüttler müssen leistungsmäßig aufeinander abgestimmt sein, wenn Höchstleistungen erzielt werden sollen. Für Höchstleistungen sind deshalb auch die fünf Hordenschüttler berechnet, die die riesige Schüttlerfläche von 7,68 m² ergeben. Die Reinigungsfläche des E 516 ist relativ klein bemessen. Dafür aber besitzt der E 516 einen kraftvollen Breitstromlüfter, der Grannen, Spreu, Staub und Strohreste aus dem Erntegut bläst, so daß Körner außerordentlich hohen Reinigungsgrades in den Korntank gefördert werden.

Unseren neuen Strohreißer werden Sie sicherlich als sehr nützliche Einrichtung schätzen lernen. Er zerkleinert die beim Ernteprozess anfallenden Strohmenngen, damit die Nachfolgearbeiten schnell und problemlos erfolgen können.

Reinigungs-siebe

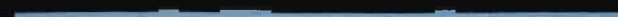


Korntank

Zu einem Hochleistungsmähdrescher gehört ein angemessen aufnahmefähiger Kornbunker. Beim E 516 hat er eine Kapazität von 4,5 m³. Bei unseren umfassenden Erprobungen haben wir dieses Volumen als Optimum ermittelt. Die Anordnung des Korntanks zwischen Motor und Fahrerkabine dämpft zusätzlich das Motorgeräusch. Weil der Korntank unmittelbar hinter der Triebachse eingebaut ist, bleibt die gute Schwerpunktlage unter allen Bedingungen erhalten.

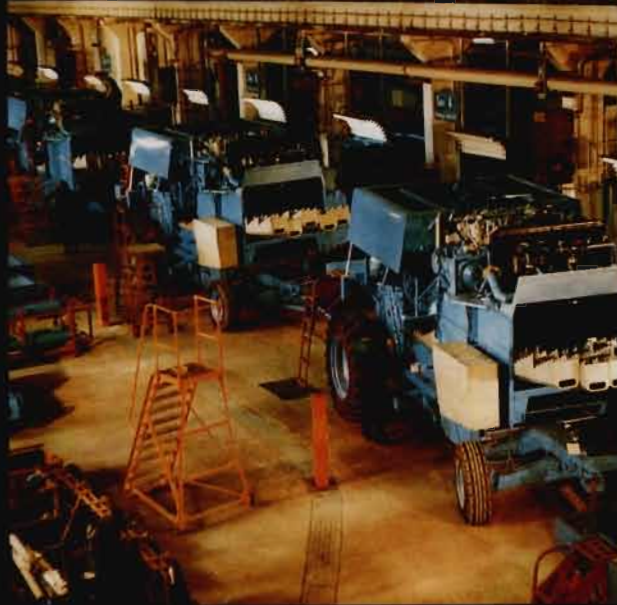
Bei gefülltem Korntank wird den Transportfahrzeugen die Abtankbereitschaft des E 516 durch eine Hundumkennleuchte auf dem Dach der Kabine signalisiert. Die Abtankschnecke ist hydraulisch ausschwenkbar und bei Nacharbeit beleuchtbar. Das Entleeren geschieht während der Fahrt, also ohne Unterbrechung des Arbeitsprozesses und dauert ganze 100 Sekunden.

Entleeren des Korntanks



wie die Ernte von Lagergetreide, daß er kein ausschließlicher Getreide-Mähdrescher ist, sondern mit gleich hoher Effektivität in allen Druschfruchtarten eingesetzt werden kann, vom Körnermais über Sonnenblumen und Hülsenfrüchte bis zu Gewürzen und Klee.

Montageband für E 516



Einsatz im Lagergetreide



Fahrertrieb ausgerüstet. Fahrgeschwindigkeiten zwischen 0 und 20 km/h werden ohne Schaltvorgänge stufenlos geregelt. Eine der bemerkenswertesten Neuerungen ist die Lenkautomatik, die das Schneidwerk automatisch am Bestand führt, damit die Arbeitsbreite optimal genutzt werden kann. Der Fahrer wird von der ständigen manuellen Lenkung befreit und kann seine Aufmerksamkeit auf die Überwachung der Maschine konzentrieren.

Klimatisierte Vollsichtkabine



Sonnenblumenschneidwerk



Schneidwerk-Transportwagen



Schneidwerk-Transport



der Dreschkorbschnellverstellung können beginnende Verstopfungen sicher verhindert werden. Eingedrungene Steine und andere Fremdkörper sondert die Steinfangmulde aus, ehe sie Schäden an den Dreschorganen hervorrufen können.

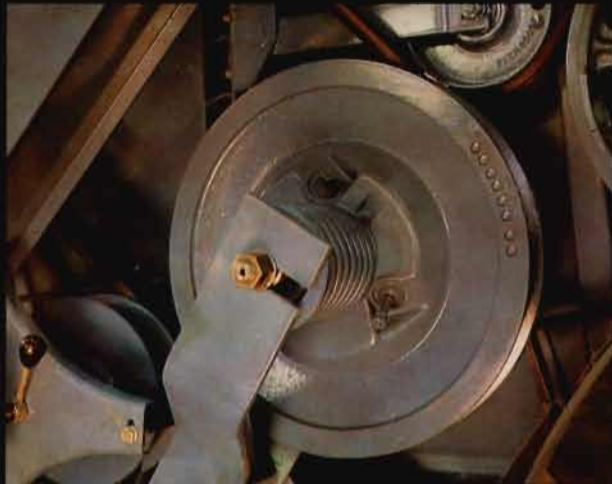
Schacht mit Schachtförderkette



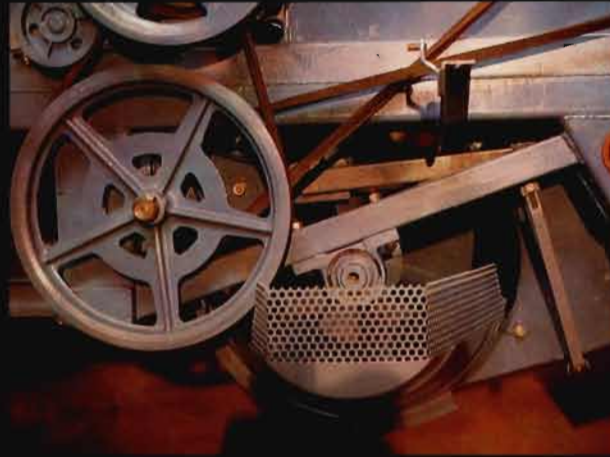
Dreschtrommel mit Steinfangmulde



Dreschtrommel-Variator



Reinigungsantrieb



Schwadleitblech



Abtankschnecke



Abtanken während der Fahrt



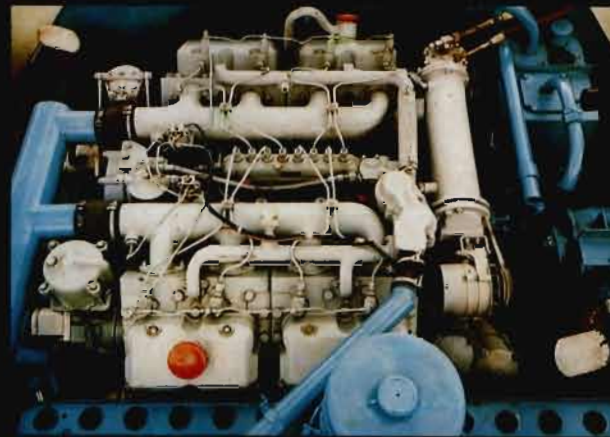
Der Motor: Kraft, Robustheit, 168 kW

Trotz der hohen Durchsatzleistung des E 516 besitzt der robuste Motor mit 168 kW Leistung noch ausreichend Reserven, um bei erschwerten Einsatzbedingungen oder beim Hangeinsatz die volle Leistung der Maschine zu garantieren.

Der Achtzylinder-Dieselmotor (V-Motor) arbeitet mit einer Nenndrehzahl von $2\ 200\ \text{min}^{-1}$, ist außerordentlich verschleißfest und sparsam im Kraftstoffverbrauch.

Für den Antrieb der einzelnen Aggregate haben wir bevorzugt Keilriemenantriebe gewählt, weil sie wartungsarm sind und geräuscharm laufen.

Die Reinigung des Kühlers erfolgt durch Umkehrung der Strömungsrichtung mit Hilfe eines Lüfterwendegetriebes. Diese Einrichtung vermindert den Pflege- und Wartungsaufwand und schützt den Motor vor thermischer Überlastung im Dauerbetrieb.



Motor 8 VD 14,5/12,5-1 SVW



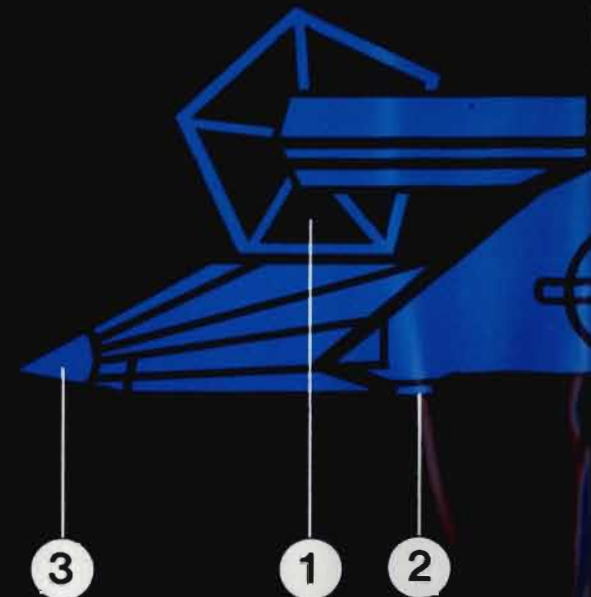
Antriebe rechte Seite

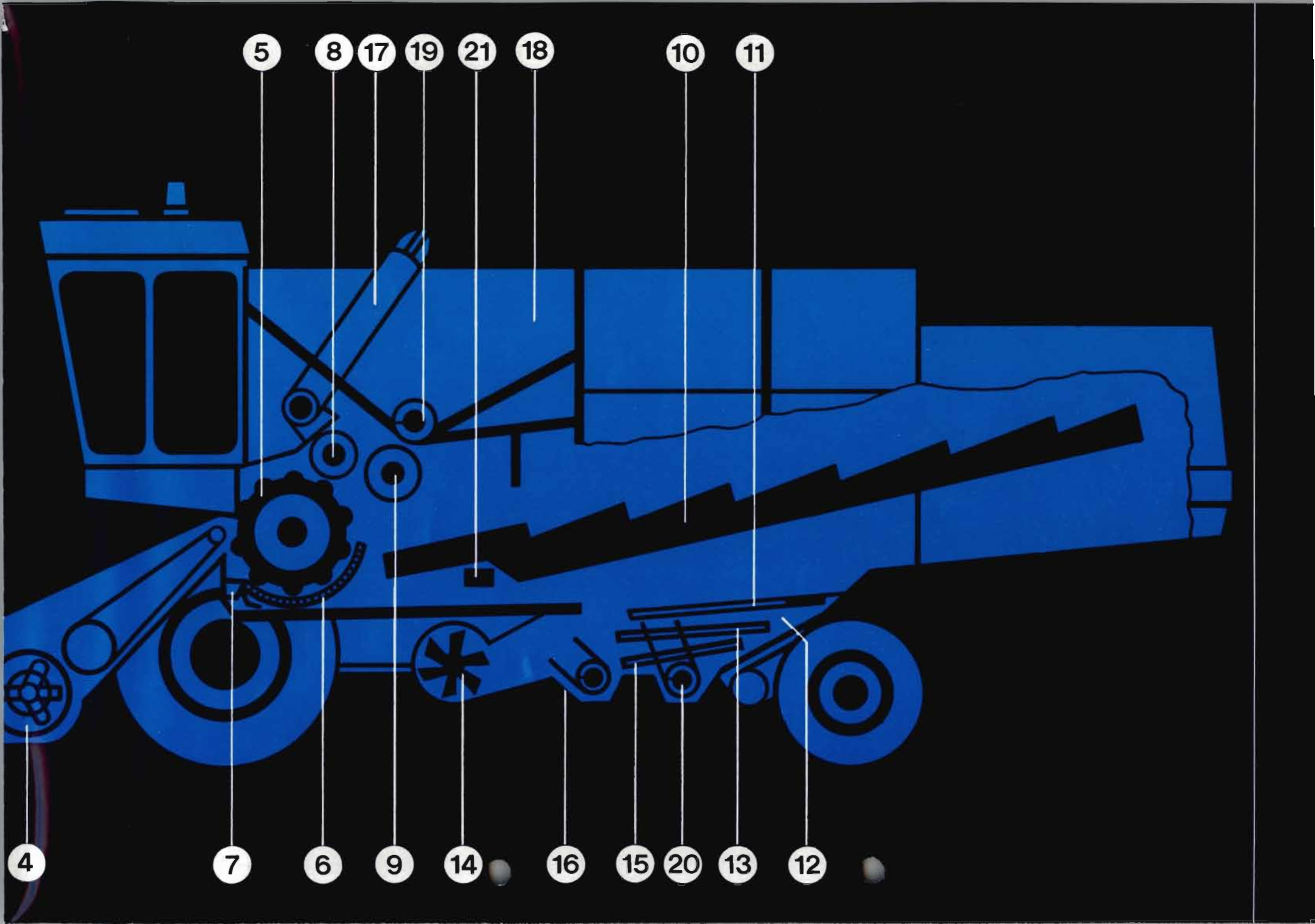


Antriebe linke Seite

Funktionsschema

- 1 Haspel
- 2 Messerbalken
- 3 Halmteiler
- 4 Förderschnecke
- 5 Dreschtrommel
- 6 Dreschkorb
- 7 Steinfangmulde
- 8 Vorleittrommel
- 9 Nachleittrommel
- 10 Hordenschüttler
- 11 Klappensieb, 1. Siebstufe
- 12 Rechen
- 13 2. Siebstufe
- 14 Breitstromlüfter
- 15 Körnersammelboden
- 16 Körnerelevator
- 17 Tankfüllschnecke
- 18 Korntank
- 19 Abtankschnecke
- 20 Ährenschnacke
- 21 Nachdrescheinrichtung





5

8

17

19

21

18

10

11

4

7

6

9

14

16

15

20

13

12

Technische Daten

Abmessungen in Arbeitsstellung mit 6,70 m-Schneidwerk

Länge	8 690 mm
Breite	7 200 mm
Höhe	3 980 mm
Arbeitsbreite	7 200 mm

Abmessungen in Transportstellung

Länge	16 760 mm
Breite	3 000 mm

Massen

Grundmaschine	9 950 kg
6,70 m-Schneidwerk	1 950 kg
7,60 m-Schneidwerk	2 030 kg

Motor

Typ	8 VD 14,5/ 12,5-1 SVW
-----	--------------------------

Motorleistung

168 kW

Nenn Drehzahl

2 200 min⁻¹

Fahrtrieb

hydrostatisch mit
Einzelradantrieb

Triebachsbereifung

wahlweise

18.4/15-34 AS
23.1/18-26 AS

Lenkachsbereifung

12.5-20 AM

Dreschwerk

Dreschkanalbreite

1 625 mm

Dreschtrommel-

durchmesser

800 mm

Dreschtrommeldrehzahl

280...950 min⁻¹
(mit Dresch-
trommelgetriebe)

Schlagleisten

der Dreschtrommel

10 Stück

Leisten des

Dreschkorbes

16 Stück

Umschlingungswinkel

120°

Fläche des

Dreschkorbes

1,43 m²

Schüttler

Anzahl der Horden

5

Schüttlerfläche

7,68 m²

Fallstufen

7

Reinigungsfläche

Obersieb (Klappensieb)

1,545 m²

Untersieb (Lochsieb)

1,545 m²

Klappenteil

0,430 m²

Kurzstrohsieb

0,415 m²

Gesamtfläche

3,935 m²

Breitstromlüfter

Durchmesser

520 mm

Kraftstofftank

400 l

Korntank

4,5 m³

Infolge ständiger Weiterentwicklung

unserer Erzeugnisse können

Abweichungen vom Bild und Text dieser

Druckschrift auftreten.

Ausstattungsgrad und Ausrüstungsumfang

168-kW-Motor

Hydrostatischer Fahrtrieb

(Einzelradantrieb)

1 625 mm Dreschkanalbreite

800 mm Dreschtrommeldurchmesser

5 Hordenschüttler

7,68 m² Schüttlerfläche

4,5 m³ Korntankinhalt

100 s Entleerungszeit bei voller Fahrt

hydraulisch ausschwenkbare

Abtankschnecke

(beleuchtbar)

Schnellstoppkupplung für Schneidwerk

Längs- und Querkopiereinrichtung

für Schneidwerke

Schneidwerkrücklauf

Hydraulische Haspelverstellung

(vertikal und horizontal)

Nachdrescheinrichtung

Hydraulische Drehzahlregulierung

der Dreschtrommel

Dreschkorb-Schnellverstellung

Breitstromlüfter

Lüfterwendegetriebe

6,70 m-Schneidwerk mit Transportwagen

Zusatz-ausrüstungen

7,60 m-Schneidwerk mit Transportwagen
Maispflücker 6-reihig
Maispflücker 8-reihig
Sonnenblumenschneidwerk 6,70 m
Sonnenblumenschneidwerk 7,60 m
Schwadaufnehmer
Maispflücker
Strohreißer
Anhängenvorrichtung
Lenkautomatik
Verlustmeßgerät
Reibegewebe für Klee
1 Satz Sondersiebe
Halmteiler
Teilerspitze
Teilerbügel
Ährenheber
Ährenrechen
Leitstege
Schwadleitblech
Arbeitsbeleuchtung
Rundumkennleuchte
Körnermaisausrüstung
Dreschtrommelgetriebe
Klimaanlage
Hektarzähler
Abziehvorrichtung
Korntankabdeckung
Tankfüllanzeige
Abtankhilfseinrichtung
Schneidwerksrücklauf

Hochleistungs- mähdrescher E 516

Sicher in der Mahd,
sicher im Drusch,
sicher in der Reinigung des Erntegutes und
sicher bald auf Ihren Feldern

Die Leistungen des E 516 sind
überzeugend:

Durchsätze von 15 kg/s bei Mais, von
12,3 kg/s bei Weizen und von 10 kg/s
in anderen Druschfruchtarten.

Flächenleistungen von mehr als 2,5 ha/h
beim Einzeleinsatz, von über 10 ha/h beim
Komplexeinsatz von 4 Mähdreschern E 516.

Ob Sie den E 516 als Landwirt oder als
Lohnunternehmer einsetzen – er wird Sie
durch seine Leistung, seine Qualitätsarbeit
und seinen Komfort überzeugen.

Gestaltung und Herstellung:
DEWAG LEIPZIG
Regie und Text: M. Weisbrod
Grafik: G. Seibt (Dresden)



Schneidwerksantrieb



Geber für Lenkautomatik



Halmteiler



**VEB
Kombinat Fortschritt
Landmaschinen
DDR-8355 Neustadt
in Sachsen**

Exporteur:
Fortschritt Landmaschinen
Export-Import
Volkseigener
Außenhandelsbetrieb der DDR
DDR-1185 Berlin

Gestaltung und Herstellung:
DEWAG LEIPZIG
Regie und Text: M. Weisbrod
Grafik: G. Seibt (Dresden)
Ag. 53/83/82, deutsch